

KUNSTSTOFFFORMENSTÄHLE

HÄRTBARER KORROSIONSBESTÄNDIGER STAHL

Anwendungssegmente

Kunststoffverarbeitung

Verfügbare Produktvarianten

Langprodukte*

Bleche

* Die angegebenen Daten beziehen sich ausschließlich auf Langprodukte. Beachten Sie Hinweise am Ende des Datenblatts (pdf).

Produktbeschreibung

BÖHLER M398 MICROCLEAR ist ein pulvermetallurgisch hergestellter korrosionsbeständiger, martensitischer Chromstahl. Aufgrund seiner Legierungskonzeption verfügt dieser Stahl über eine gute Korrosionsbeständigkeit und einen höheren Verschleißwiderstand im Vergleich zum BÖHLER M390 MICROCLEAR.

Schmelzroute

Pulvermetallurgie

Eigenschaften

- > Zähigkeit und Duktilität : gut
- > Verschleißbeständigkeit : sehr hoch
- > Bearbeitbarkeit : gut
- > Maßhaltigkeit : sehr hoch
- > Polierbarkeit : sehr hoch
- > Korrosionsbeständigkeit : gut
- > Mikro-Reinheit : sehr hoch

Verwendung

- > Komponenten für die Nahrungsmittelindustrie
- > Industriemesser
- > Medizintechnik
- > Tablettenpressstempel
- > Spritzgießen
- > Jagdmesser
- > Verpackungsmittelindustrie
- > Glasfaserverstärkte Kunststoffe
- > Schnecken und Zylinder
- > Elektronikindustrie
- > Kunststoffextrusion

Chemische Zusammensetzung (Gew. %)

C	Si	Mn	Cr	Mo	V	W
2.7	0.5	0.5	20	1	7.2	0.7

Lieferzustand

Weichgeglüht

Härte (HB)	max. 330
------------	----------

Wärmebehandlung

Spannungsarmglühen

Temperatur	max. 650 °C	Weichgeglühtes Material: Beim Spannungsarmglühen nach der mechanischen Bearbeitung das Material nach vollständigem Durchwärmen 1-2 Stunden in neutraler Atmosphäre auf Temperatur halten, daraufhin langsame Ofenabkühlung mit 20°C/Stunde bis 200°C, dann an Luft abkühlen.
Temperatur		Vergütetes Material: Die Temperatur für das Spannungsarmglühen sollte ca. 50°C unter der zuvor gewählten Anlassstemperatur liegen. Sonstige Vorgehensweise wie beim Spannungsarmglühen des Weichgeglühten Materials.

Härten und Anlassen

Temperatur	1,120 bis 1,150 °C	Zum Härten das Material für 20-30 Minuten nach vollständiger Durchwärmung bei gegebener Temperatur halten und rasch abschrecken. Das Material auf ca. 30°C abkühlen. Unmittelbar im Anschluss kann ein Tiefkühlen für 2 Stunden (bei -80°C) zur Restaustenitumwandlung durchgeführt werden. Das Anlassen sollte ebenfalls unmittelbar erfolgen.
Temperatur	1,151 bis 1,180 °C	Zum Härten das Material für 5-10 Minuten nach vollständiger Durchwärmung bei gegebener Temperatur halten und rasch abschrecken. Das Material auf ca. 30°C abkühlen. Unmittelbar im Anschluss kann ein Tiefkühlen für 2 Stunden (bei -80°C) zur Restaustenitumwandlung durchgeführt werden. Das Anlassen sollte ebenfalls unmittelbar erfolgen.
Temperatur	200 bis 300 °C	Anlassbehandlung: Für höchste Korrosionsbeständigkeit das Material langsam erwärmen und einmalig Anlassen für 1 Stunde/20mm Materialdicke jedoch mind. 2 Stunden. Langsame Erwärmung berücksichtigen und nach jedem Wärmebehandlungsschritt das Material auf ca. 30°C abkühlen. Erreichbare Härte - siehe Anlassschaubild.
Temperatur	540 bis 560 °C	Anlassbehandlung: Für höchste Verschleißbeständigkeit (ohne vorhergehender Tiefkühlung) das Material 3-maliges Anlassen für 1 Stunde/20 mm Materialdicke jedoch mind. 2 Stunden. Langsame Erwärmung berücksichtigen und nach jedem Wärmebehandlungsschritt das Material auf ca. 30°C abkühlen. Erreichbare Härte - siehe Anlassschaubild.
Temperatur	510 bis 530 °C	Anlassbehandlung: Für höchste Verschleißbeständigkeit (mit vorhergehender Tiefkühlung) das Material 3-maliges Anlassen für 1 Stunde/20 mm Materialdicke jedoch mind. 2 Stunden. Langsame Erwärmung berücksichtigen und nach jedem Wärmebehandlungsschritt das Material auf ca. 30°C abkühlen. Erreichbare Härte - siehe Anlassschaubild.

Physikalische Eigenschaften

Temperatur (°C)	20
Dichte (kg/dm³)	7.46
Wärmeleitfähigkeit (W/(m.K))	15.2
Spezifische Wärmekapazität (kJ/kg K)	0.49
Spez. elektrischer Widerstand (Ohm.mm²/m)	-
Elastizitätsmodul (10³N/mm²)	231

Wärmeausdehnungen zwischen 20°C und ...

Temperatur (°C)	100	200	300	400	500
Wärmeausdehnung (10⁻⁶ m/(m.K))	10.4	10.6	10.9	11.2	11.5

Falls zusätzlich zu Langprodukten weitere verfügbare Produktvarianten angeführt sind, berücksichtigen Sie bitte, dass sich diese in Bezug auf Schmelzverfahren, technische Daten, Liefer- und Oberflächenzustand sowie verfügbare Produktabmessungen unterscheiden können. Für verbindliche technische Spezifikationen, sonstige Anforderungen und Abmessungen wenden Sie sich bitte an unsere regionalen voestalpine BÖHLER Vertriebsgesellschaften. Die Angaben in diesem Prospekt sind unverbindlich und gelten als nicht zugesagt; sie dienen vielmehr nur der allgemeinen Information. Diese Angaben sind nur dann verbindlich, wenn sie in einem mit uns abgeschlossenen Vertrag ausdrücklich zur Bedingung gemacht werden. Messdaten sind Laborwerte und können von Praxisanalysen abweichen. Bei der Herstellung unserer Produkte werden keine gesundheits- oder ozonschädigenden Substanzen verwendet.

voestalpine BÖHLER Edelstahl GmbH & Co KG

Mariazeller Straße 25

8605 Kapfenberg, AT

T. +43/50304/20-0

E. info@bohler-edelstahl.at

<https://www.voestalpine.com/bohler-edelstahl/de/>

voestalpine

ONE STEP AHEAD.